

Befestigung des originalen Abschlepphakens:



Befestigung des Abschlepphakens – das ist zumindest eine Möglichkeit diesen an der Windenhalterung zu befestigen.. allerdings sicher nicht für Höchstbelastungen ausgelegt...

Befestigung der seitlichen Plastikecken der originalen Stoßstange:



Die Plastikecken hängen erst mal recht schief... sind ja nur mehr seitlich verschraubt...



Wir haben zwei Flacheisen eingesetzt, eines unten (blau) welches bis zur Seite geführt wurde und somit beide Schraubpunkte der Plastikecke abdeckt und in diesem Fall auch den Nebelscheinwerfer wieder mit aufgenommen hat...



Als Befestigungspunkte haben wir die vorderen beiden Haltepunkte des Framemount verwendet, direkt auf der anderen Seite sind die Winkel angeschraubt...



Die Winde wie sie im FrameMount hängt und links und rechts sind die originalen Plasti-Stoßstangenecken bereits montiert...

HINWEIS: wir haben die Kabel alle sauber isoliert, die mitgelieferten Gummierungen über die Kontakte der Winde gezogen, dann noch einige Schichten Isolierband dazu.. Stromführende Kabel haben wir in Leerrohren verlegt um ein Aufscheuern zu vermeiden.

Ein weiteres Problem durch die Abdeckung der Winde ist die Möglichkeit das die Isolierung besonders an den Kontakten der Winde aufreißt durch das darüber angebrachte Blech. Um dies weiter zu vermeiden haben wir von einer Anti-Rutschmatte (für den Kofferraum) ein Stück verwendet welches wir zusätzlich über die Kabel gelegt haben, dies sollte hier noch als ein gewisser Reibungspuffer dienen.. das Blech liegt direkt auf dieser Gummierung.

Wir man übrigens sieht ist die Winde nicht von unten an den FrameMount geschraubt, sondern von hinten. Dies hat hier hauptsächlich etwas mit der Seilführung durch die Stabilisierungsstäbe der Winde (ober und unter der Seilrolle) zu tun, wenn das Blendenblech angebracht ist.



So sieht das Ganze dann fertig aus. Leider hab ich kein Bild zur Hand welches die Fertigung des Bleches zeigt, noch dieses Abmontiert, daher hab ich euch noch eine Zeichnung dazu angefertigt. Das Blech verkleidet die Winde komplett samt FrameMount.

Seitlich ist es jeweils zurück zum Rahmen zurück geführt.

Unten ist es mit zwei Schrauben im Framemount fixiert (wir haben dort zwei kleine Löcher rein gebohrt und dann ein Gewinde rein geschnitten...

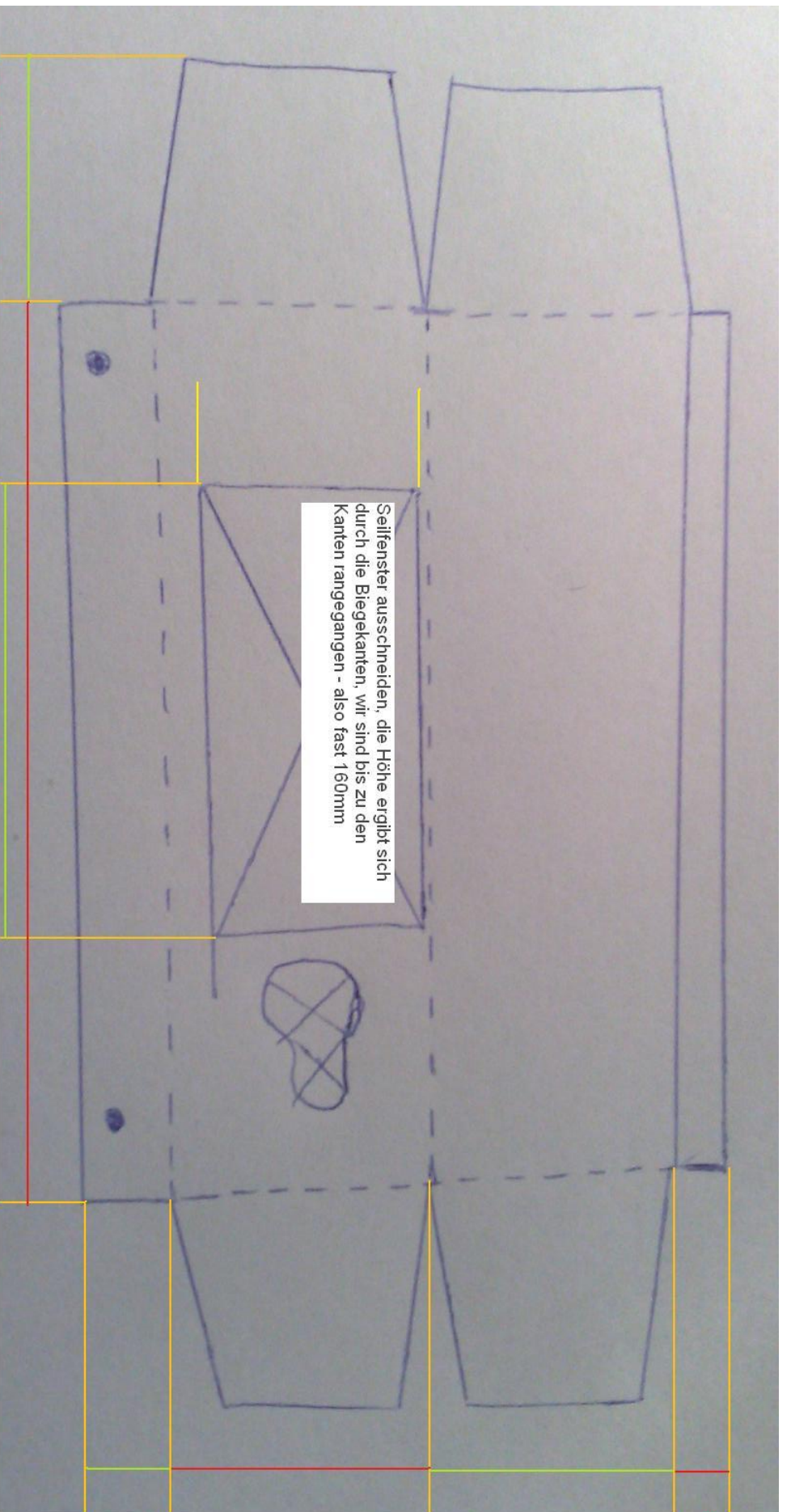
Aus dem Blech selbst haben wir vorne (hinter dem Nummernschild) ein Seilfenster ausgeschnitten, dessen Kanten haben wir mit Rundeisen verschweißt um jegliche bereits abgekanteten Kanten noch sauber abzuschließen.

Alle Biege- und Schweißkanten des Bleches haben wir im übrigen möglichst weit abgerundet, damit hier keine Verletzungsgefahr besteht (für den TÜV-Prüfer ☺).

Die Enden des Bleches haben wir immer ab gefalzt.

Das Blech selbst ragt etwa 6-8mm weiter hinaus als die Plastik-Stoßstangen-Ecken, bzw. deren Bumper.

Das Seil der Winde läuft aus dem kleinen Blechseilfenster unter dem Nummernschild heraus und wurde in den originalen und wieder befestigten Abschlepphaken eingehängt damit es nicht lost umherfliegt.



ca 10-15mm

160mm

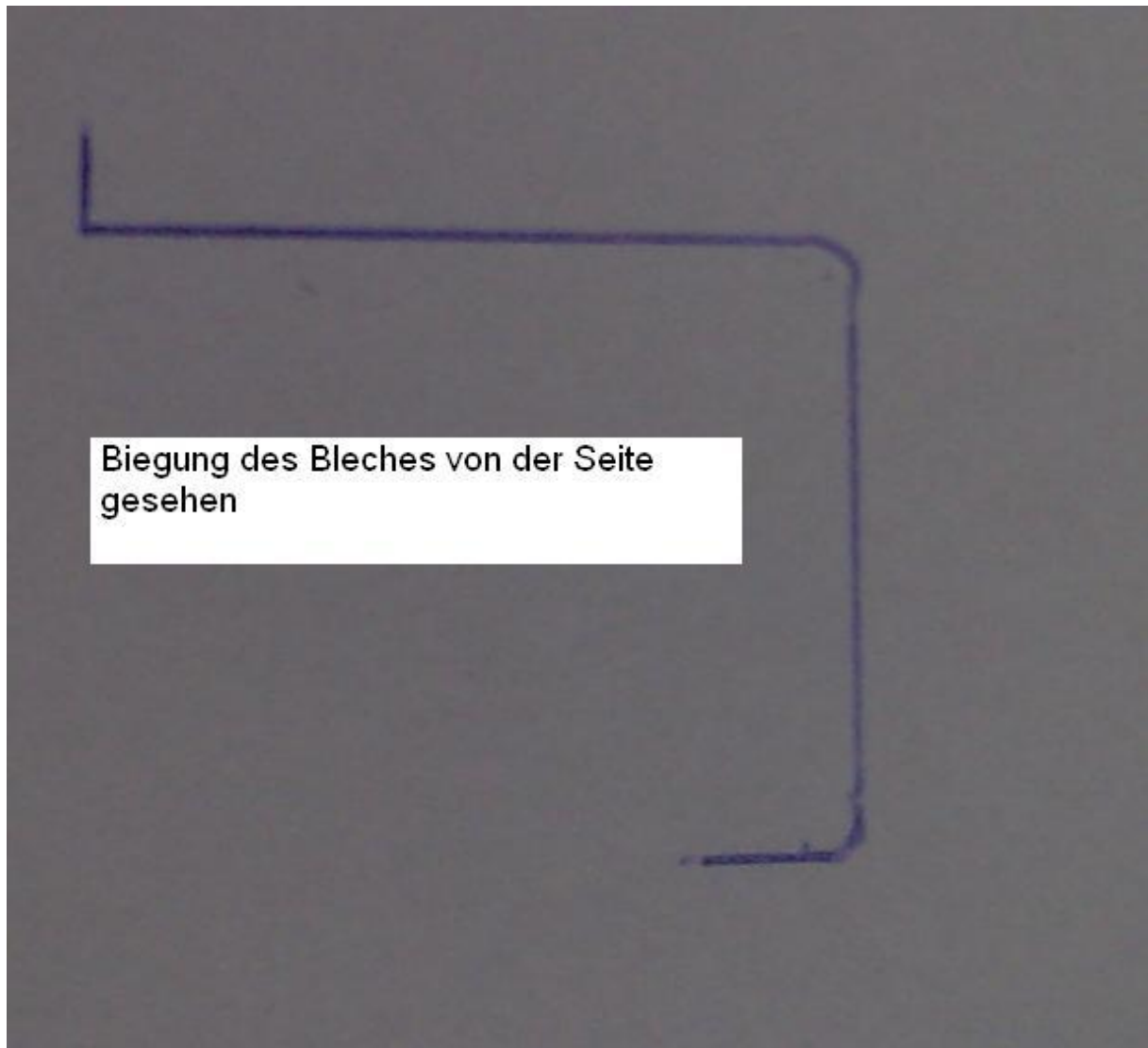
160mm

ca 30mm

Seiten Breite: ca 110mm
 schräg nach hinten zu biegen

Seifenster Breite: 250mm
 Gesamt Breite: 630mm

Seifenster ausschneiden, die Höhe ergibt sich durch die Biegekanten, wir sind bis zu den Kanten rängegangen - also fast 160mm



Die obere Biegung wird hinter die Kühlergrill-Halterung geschoben, die untere mit dem Framemount verschraubt.

HINWEIS: Es muss einem Bewusst sein das durch diese Konstruktion das Seilrollenfenster nicht befestigt werden kann. Ein Gleitfenster für ein Nylonseil könnte wohl befestigt werden. Dann sollte das Blech aber entsprechend Stabil auslegt werden. Wer sich erst mal mit dem Stahlseil zufrieden gibt muss eben bedenken nicht in zu schrägen (seitlichen) Winkeln mit der Winde zu arbeiten, bzw. dann nur kurzzeitig und aufpassen das das Seil nicht schrammt... wir haben den Ausschnitt des Seilfenster breiter als die Aufnahme des Seils auf der Rolle gestaltet, somit ist auf keiner Seite die Möglichkeit gegeben das das Seil direkt an dem Blendenblech schrappt...

Die Winde selbst hängt am FrameMount nach hinten, wurde also nicht von unten angeschraubt. Somit sind die beiden Stabilisierungsstäbe als obere und untere Führung des Seils dienlich...

TÜV-Eintragung:

Gutachten zur Erlangung der Betriebserlaubnis

Fahrzeugbeschreibung (nur gültig in Verbindung mit zugehörigem Prüfbericht)

B	-	2.1	1004	2.2	501005	L	-	9	-	P.2	/-	P.4	-	T	-
J	01		4	0200		18	-			19	-				
E				3	X	20	-			G	-				
D.1	-					12	-	13	-	Q	-				
D.2	XJ					V.7	-	F.1	-	F.2	-				
	-					7.1	-	7.2	-	7.3	-				
	-					8.1	-	8.2	-	8.3	-				
	-					U.1	-	U.2	-	U.3	-				
D.3	-					O.1	-	O.2	-	S.1	-	S.2	-		
2	DAIMLERCHRYSLER (USA)					15.1	-								
5	PERSONENKRAFTWAGEN					15.2	-								
	GESCHLOSSEN					15.3	-								
V.9	-					R	-							11	-
14	S-ARM EURO 2, G:92/97					K	-								
P.3	-					6	-	17	-	16	-				
10	-	14.1	0426	P.1	-	21	-								
22	Zu 18:+10mm m. Seilwindenhalterung vorne***														
	-														
	-														
	-														
Zusätzliche Bemerkungen zur Fahrzeugbeschreibung															
-															
-															
-															
Notizen / zusätzliche Angaben															
-															
-															

Hier noch die Eintragung vom TÜV, Text.

Zu 18: +10mm m. Seilwindenhalterung vorne